



STAATS
OPER
UNTER
DEN
LINDEN

JAZZ-RECITAL JEAN RONDEAU

IMPROVISATIONEN NACH MUSIK VON
Domenico Scarlatti

CEMBALO Jean Rondeau

Fr 8. November 2019 22.30
APOLLOSAAL

BA
ROCK
TA
GE
2019

JEAN RONDEAU

CEMBALO

Jean Rondeau studierte Cembalo, Generalbass, Orgel, Klavier, Jazz und Improvisation, Komposition sowie am Pariser Konservatorium und an der Guildhall School of Music and Drama in London. Er ist Träger mehrerer Preise und Auszeichnungen. Seine Engagements führen Jean Rondeau regelmäßig in die großen Konzerthäuser Europas, sowie Nord- und Südamerikas und Asiens. Er ist Gründungsmitglied des Barockensembles »Quatuor Nevermind« und Mit-Gründer des Ensembles »Jasmin Toccata«, ein Aufeinandertreffen der Welt des Barock mit jener der orientalischen Modalität. Jean Rondeau arbeitet mit Ensembles wie Les Violons du Roy, dem Kammerorchester Basel, Stuttgarter Kammerorchester, Orchestre National de Lille und hr-Sinfonieorchester zusammen und gastiert in Konzerthäusern wie dem Barbican Center (London), Théâtre des Champs Elysées (Paris), der Elbphilharmonie (Hamburg) und Alte Oper (Frankfurt). Im März 2019 debütierte Jean Rondeau in der Carnegie Hall in New York. Sein Debütalbum »Bach – Imagine« mit Werken von J. S. Bach bei Erato/Warner Classics wurde ebenso wie das zweite Album »Vertigo« mit Werken von Jean-Philippe Rameau und Panrace Royer mit mehreren Preisen ausgezeichnet. Darüber hinaus hat er ein Ensemble-Album mit Cembalokonzerten der Bach-Dynastie eingespielt. Im November 2018 erschien sein neuestes Album »Scarlatti, Sonatas«. 2016 schrieb er den Soundtrack für Christian Schwochows Film »Paula«.

Jean Rondeau spielt auf einem flämischen Cembalo im Stile des 17. Jahrhunderts aus der Werkstatt von Burkhard Zander in Köln.

Mit freundlicher Unterstützung der

**FREUNDE
& FÖRDERER**
STAATSOPER
UNTER
DEN LINDEN

M D C C X L I I I



STAATS OPER UNTER DEN LINDEN

HERAUSGEBER Staatsoper Unter den Linden

INTENDANT Matthias Schulz

GENERALMUSIKDIREKTOR Daniel Barenboim

GESCHÄFTSFÜHRENDER DIREKTOR Ronny Unganz

REDAKTION Roman Reeger

GESTALTUNG Herburg Weiland, München